

Deutscher Wetterdienst  
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Sachsen  
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost  
am Mittwoch, 26.11.2025, 20:45 Uhr

Schlagzeile:

Gebietsweise Frost sowie Glätte und Schneefall mit etwas Neuschneezuwachs, Erzgebirgskamm teils gefrierender Sprühregen.

Wetter- und Warnlage:

Ein Tiefdruckgebiet über Süd- und Osteuropa beeinflusst mit feuchtkalter Luft zunächst das Wetter. Am Donnerstag setzt sich vorübergehend schwacher Hochdruckeinfluss durch und die Luft trocknet etwas ab.

SCHNEEFALL/GLÄTTE/GLATTEIS:

Bis Donnerstagvormittag vor allem im Bergland und im angrenzenden Vorland Glätte durch überfrierende Nässe, Schneematsch oder staubedingt noch Schneefall mit Mengen bis 2 cm. Am Erzgebirgskamm teils auch gefrierender Sprühregen mit Glatteisbildung. Am Donnerstagmorgen vollständig abziehender Schneefall.

FROST:

Bis Donnerstagvormittag im Tiefland gebietsweise leichter Frost zwischen 0 und -2 Grad, im Bergland bis -4 Grad. Am Donnerstag im Bergland oberhalb rund 700 m auch tagsüber leichter Dauerfrost.

Detaillierter Wetterablauf:

In der Nacht zum Donnerstag zunächst bedeckt und vor allem im Bergland und in Ostsachsen zeiteise leichter Schneefall oder etwas Sprühregen. Am Erzgebirgskamm teils auch gefrierender Sprühregen mit Glatteisbildung. Bis zum Morgen verbreitet nachlassende Niederschläge und von Westen Auflockerungen. Tiefsttemperatur +1 bis -2, im Bergland um -3 Grad. Gebietsweise Glätte, im Bergland verbreitet. Überwiegend schwacher Westwind.

Straßenwetter in den Frühstunden (Donnerstag) in Sachsen

Glätte: sehr wahrscheinlich

Glätteart: Schnee / überfrierende Nässe / gefrierender Sprühregen

Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: Im Bergland verbreitet, am Erzgebirgskamm in der Nacht teils Übergang in gefrierenden Sprühregen

Am Donnerstag häufig Sonnenschein, nur im Bergland und Ostsachsen mitunter noch dichtere Wolken. Am Nachmittag von Westen gebietsweise hohe Wolkenfelder. Trocken. Höchsttemperatur 2 bis 5, im Bergland -3 bis +1 Grad. Schwacher Süd- bis Südwestwind.

In der Nacht zum Freitag wolbig, im Verlauf verbreitet Bewölkungsverdichtung, niederschlagsfrei. Temperaturrückgang auf 0 bis -3, im Bergland bis -6 Grad, in Nordsachsen 2 bis 0 Grad, im Nachtverlauf Temperaturanstieg. Schwacher bis mäßiger Süd- bis Südwestwind. Fichtelberg stürmische Böen.

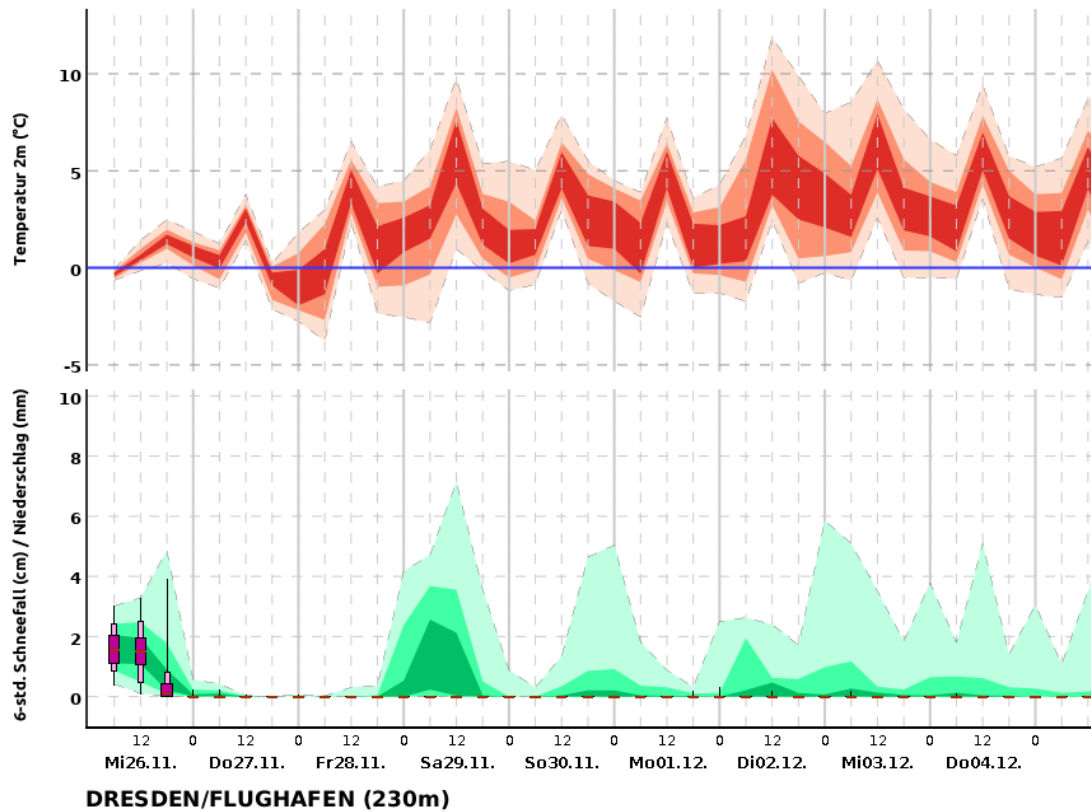
Am Freitag viele Wolken. Weitgehend trocken, erst am Abend in Westsachsen aufkommender Regen, im Vogtland örtlich gefrierender Regen mit Glatteisbildung nicht ausgeschlossen. Höchstwerte 3 bis 7, im Bergland -1 bis 2 Grad. Schwacher bis mäßiger Süd- bis Südwestwind.

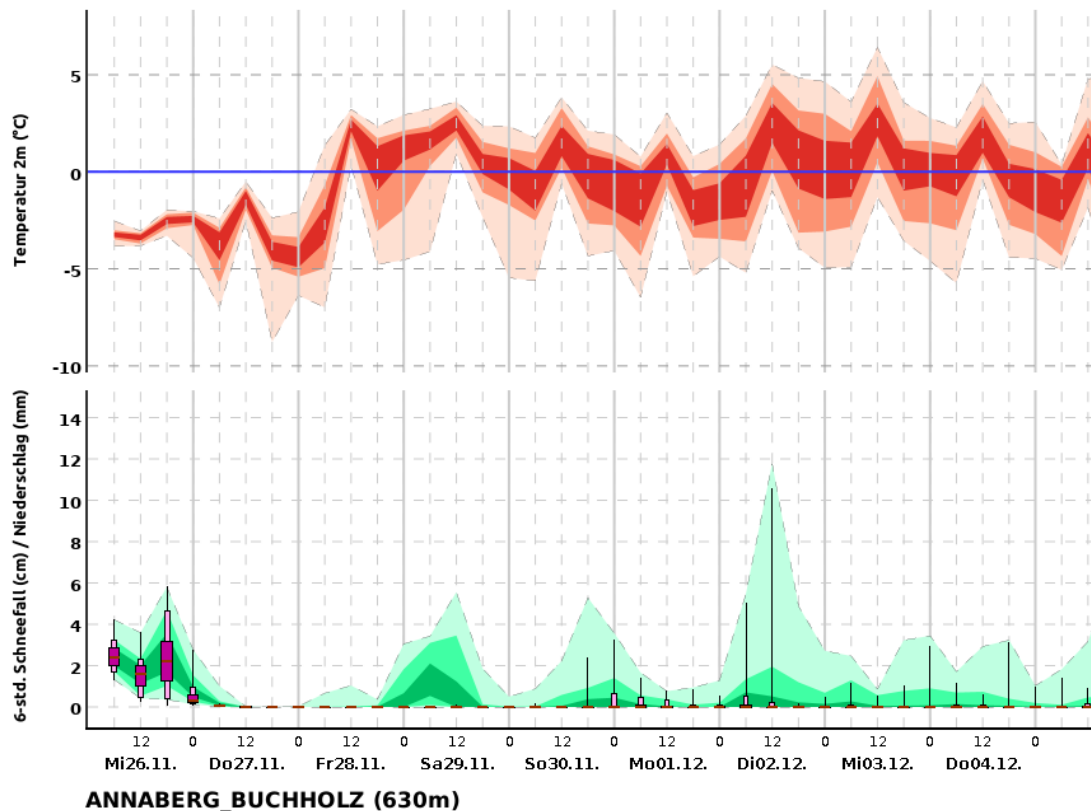
In der Nacht zum Samstag bedeckt und Regen, im Bergland lokal gefrierender Regen mit Glatteisbildung. Temperaturrückgang auf 4 bis 0 Grad, im Bergland bis -2 Grad. Schwacher bis mäßiger Südwestwind. Fichtelberg stürmische Böen.

Am Samstag anfangs bedeckt und zeitweise Regen, im Bergland lokal gefrierend mit Glatteisbildung nicht ausgeschlossen. Bis zum Mittag rasch abziehender Neiderschlag und Aufheiterungen. Höchstwerte 5 bis 9, im Bergland 1 bis 3 Grad. Schwacher bis mäßiger Süd- bis Südwestwind. Fichtelberg stürmische Böen.

In der Nacht zum Sonntag wolkgig oder gering bewölkt und niederschlagsfrei. Tiefstwerte +2 bis -2 Grad. Meist schwacher Wind um Süd.

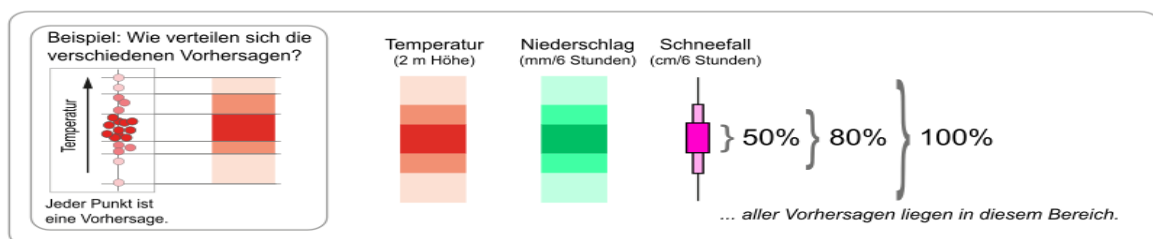
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
Deutscher Wetterdienst, RWB-Ost, Stefan Rubach